

Franckesche Stiftungen zu Halle

M. J. E. Fabri's Professors der Philosophie in Jena Elementargeographie.

Fabri, Johann Ernst

Halle, 1788

VD18 90849906

7) Das Bisthum Paderborn.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-219065](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-219065)

4) Das Städtchen Ronsdorf war noch vor 50 Jahren nichts mehr als ein bloßer Bauerhof.

5) Mühlheim am Rhein, eine kleine Stadt, nicht weit von Edln, hat eine catholische, eine reformirte, und eine lutherische Kirche, die auch von Lutheranern aus Edln besucht wird. Die Wollen- und Seidenmanufacturen sind ansehnlich.

6) Mühlheim an der Ruhr, treibt einen guten Handel, vornemlich mit den Holländern.

7) Das Bisthum Paderborn.

Gränzen. S. D. die Landgrafschaft Hessen, Abten Corvey, und das Fürstenthum Calenberg; g. N. die Grafschaft Lippe; g. W. die Grafschaft Rietberg und Lippe, und das Herzogthum Westphalen; g. S. auch das Herzogthum Westphalen und die Grafschaft Waldeck.

Flüsse. (s. 2. Th. S. 34.) Die Emmer hat hier ihren Ursprung.

Boden. Größtentheils fruchtbar, doch auch viel Heide-land.

Landesprodukte. (s. 2. Th. S. 34.)

Landesregierung. Bischof von Paderborn, jetzt Wilhelm Anton Franz, Freyherr von der Asseburg.

Städte: 1) Paderborn, die Hauptstadt. (s. 2. Th. S. 34.) Mitten in der Stadt entspringt die Pader aus 3 benachbarten Quellen, welche mit Macht eine solche Menge Wasser mit sich führen, daß sie bald verschiedne Mühlen treiben können. In Paderborn ist eine catholische Universität.

2) Neuhaus, ein Flecken mit einem bischöflichen Schloß und Garten. Hier pflegt der Bischof von Paderborn zu residiren.

3) Salzkotten, wegen der Salzquellen bekannt.

4) Lude, eine kleine Stadt an der Emmer, liegt schon in der Grafschaft Pyrmont. Die Einwohner beschäftigen sich größtentheils mit Spigenklöpfeln.